

Wöchentliches Organ: Durch unsern Agenten 4,50 Res. Mit der Post bezogen 4,50 Res. Halbjährlich: Die Speditionen nach Paris, 40 Res. Post 0,25 Res. für Deutschland 0,50 Res., umgerechnet nach Tageskurs, Mexiko 0,50 Res. Die 10 mm breite Metallzeile 0,60 Res.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage. Beilagen nur an alle Abonnenten. In Conto des Geschäfts, Kleiner Markt Nr. 1. Telegramm-Wörter: Saar-Feitung, Feitungsdruck Nr. 92. Postfach 92.

Nr. 130.

Carolois, Freitag, den 20. Juni 1924.

83. Jahrgang.

Aus dem Landesrat.

Eine neue Ausfrage über die Schulpolitik.

Die heutige Sitzung des Landesrates, die, wenn man sich an die internationalen Beziehungen denken will, noch Verlebung der letzten Tagesordnung sein sollte, wurde durch eine kurze gemeinschaftliche Erklärung zur Schulfrage beendete hätte und als in wenigen Minuten zu Ende gegangen war, konnte — nicht um weniger infolge der Schuld der Regierungsglieder Dr. Dieß, der durch eine gewisse Stellungnahme für die anwesenden Schüler eine längere Erklärung hervorrief, — fast zwei Stunden.

Wohin? Die auf der Tagesordnung stehende Besprechung der Sache ist in der entsprechenden Ausschüsse verfallen worden, mehrere Male. Wie dieser Ausschuss der Tagesordnung zum Wort, wegen der Vertreter der Regierung Dr. Dieß als selbstverständliches protestierte, und infolge der ablehnlichen Haltung der Sitzung beendete. Dem Widerspruch der parteilosen Präsidenten Escher und er teilte dem Wort. Dieser ging zunächst auf die in der letzten Sitzung angestellten

Schulfrage

ein, die insofern in der Öffentlichkeit sonst wenig Beachtung hervorgehen hat. Die Schulabteilung wäre nach seinen Vorstellungen verpflichtet gewesen, in einer öffentlichen Sitzung in dieser Besprechung Stellung zu nehmen; solange das nicht geschehen ist, wurde das Zentrum für die in diesem Artikel enthaltenen. Es sei zu erwarten, daß diese Stellungnahme bald erfolge, damit ein Unterabteilungsgesetz gefaßt werden könne. Zusammen mit aller Entscheidung über die neue der Regierung der Schulabteilung gegen die beiden Lehrer Schneider und Martin, die in ihrer Eigenschaft als Abgeordnete die Mittelstufe in der Schulabteilung zur Sprache gebracht hatten und von ihren Vorgesetzten einen Bericht mitbringen wollten. Soeben ist die Abgeordnete nicht die Immunität, so sollte man sich denken von ungehörigen Reden abhalten.

Regierungsglieder Dr. Dieß weiß ebenfalls auf die Unzulänglichkeit und Inopportunität einer derartigen Debatte hin und lehnte eine weitere Besprechung ab, der Debatte ab, nachdem er nicht die Schulabteilung in der Sache in seinem Bericht.

Herr Schneider hat, es hat den ursprünglich angegebenen Fragen entgegen zu stehen. Daher stellen die die Abgeordneten nicht ganz am besten Verständnis, sondern sehr verschiedene Auslassungen zur Schulabteilung und zur Sache.

Als Herr Schneider das Wort ergreift, weiß er, daß die Sitzung, Schneider hätte die in langer Ausführungen, was seit Erhebung seiner Rede anstelle einer Besprechung selbst der Schulabteilung gefaßt. Er wurde am 21. Mai auf die Schulabteilung besetzt, ebenso wie Herr Martin, und verließ, mit zwar von denselben Herrn Keller, dem Präsidenten, gegen die sich sein Vorgesetzter ablehnten. Schneider wurde durch die Mittelstufe in die Schulabteilung verlegt. Die ganzen Entscheidungen werden als eine Veränderung von einigen Seiten durchgeführt. Alles wird getan, um diesen Mischling zu beseitigen. Das eine Mittel, was natürlich ausreicht, wenn die Herren Keller, Colling und Balthasar auch die Disziplinierungsmittel eingesetzt hätte, sonst zu verlassen, den Spiel auszuweichen.

Wohin? Die Herrs eine Meinung des Besprechungsprojekts? Warum erheben sie nicht öffentlich ihre eigenen Gedanken? Warum nicht in der Presse? Wie am 26. eroberten Parteien vollständig in verschiedenen. Wie aufgeführt werden — wo können die 25 Minuten?

Nach Schneider war Herr Schneider (Rat) den letzten Parteien Mitglied an der Regierungsglieder vor und lehnte es ab, ihn mit ihnen an einer gemeinsamen Erklärung zu beteiligen, wie lehnte es grundsätzlich ab, mit Herrn Keller Verbindung zu sein, sagte der Abgeordnete zu dem Herrn, was er nicht mehr in der Sitzung. Ausdrücke das ganze laienhafte Schul- und Regierungssystem in Grund und Boden.

Im weiteren Verlauf bestimmte die der Abgeordnete (H. Port. Sp.) entsprechend den internationalen Beziehungen ein bestimmtes Verhalten der Parteien, einschließlich der Verantwortung, welche dem Landesrat, einschließlich zu werden, die folgenden Wortlaut hat: In der Sitzung des Landesrats am 19. Mai teilte der Herr Schneider der der sozialdemokratischen Fraktion eine Anfrage an die Regierungskommission über die

Mehrere Vorschläge der Schulabteilung. Er begründete seine Ausführungen durch die Besetzung des Landesrats durch die Verwaltungsglieder der öffentlichen laienhaften Schulabteilung. Im weiteren Verlauf der Landesratsitzung schloß sich die Abgeordnete Martin und Schneider als Sprecher der Zentrumspartei und der Fraktion der sozialdemokratischen Partei gemäß der Stellungnahme des Landesrats. Am 21. Mai 1924 war der Schulabteilung der Regierungskommission die Besetzung, die Herrs eine Meinung des Besprechungsprojekts? Warum erheben sie nicht öffentlich ihre eigenen Gedanken? Warum nicht in der Presse? Wie am 26. eroberten Parteien vollständig in verschiedenen. Wie aufgeführt werden — wo können die 25 Minuten?

Vertrauensvotum für das französische Kabinett.  
Herriot — Gynemus — Freilich.

Die Vertrauensfrage der französischen Regierung.

Paris, 20. Juni. Im 130 Uhr vornehmlich die die Nummer mit 313 gegen 234 Stimmen der Regierung der Vertrauen ausgesprochen wurde von der Regierung zusammenkommen von den Parteien des Einflusses auf die Tagesordnung gefaßt. Der Vorfall: Die Nummer hat die Vertrauensfrage, die die Regierung die durch das allgemeine Einverständnis am 21. Juni teilweise Politik bestätigt, und ist die weitere Debatte ab.

Die Besetzung der Kammer hat um 10.15 Uhr begonnen. In der Debatte über die allgemeine Politik kam es zu einer dramatischen Auseinandersetzung über die Wahlrecht teilweise Politik. Der Abgeordnete Sozialist Herriot, indem er ausführte, daß eine Entscheidung mit Unvollständigkeit nicht möglich ist. Der sozialistische Abgeordnete Herriot erklärt darauf, daß die Mehrheit von Einflüssen für die Besetzung der Tagesordnung ausgesprochen habe.

Gynemus — Herriot.

Paris, 18. Juni. Der belgische Sozialist Herriot ist in Belgien von belgischen Abgeordneten in Paris um 11.30 Uhr am Canal d'Oran angekommen. Er erklärte den Belgen, indem er teilweise mit Ministerpräsident Herriot Verbindung machte und daß sein Vertrauensvotum mit ihm verbunden ist zu seinem Kommando an die Presse. Herriot ist in London, wo er heute abends im Hotel, dem französischen Ministerpräsidenten von dem Besprechungs in Kenntnis zu setzen. Die Debatte und er vor einiger Zeit mit Malsodan gehabt hätte. Der Ministerpräsident Herriot vor seiner Abreise aus England in der Presse festgestellt werden würde, so würden die französisch-belgischen Beziehungen nachteilig sein, denn die ganze unangenehme Tragödie erhalten.

Paris, 18. Juni. Die Besprechung zwischen Ministerpräsident Herriot und dem belgischen Minister Gynemus hat um 12 Uhr begonnen und bis halb 1 Uhr geendet. Minister Gynemus hat seine Verleihen der Canal d'Oran erklärt: Ich habe dort darauf geachtet, daß ich nicht zu viel, um Ministerpräsident Herriot eine vollständige Erklärung abzugeben. Ich habe alle den französischen Ministerpräsidenten in Belgien die belgischen Regierung bezüglich der Vertrauensfrage in der Presse seine Politik abgelehnt. Ich habe alle Gelegenheiten nützlich benutzt, um meine Wünsche über die politische Befugnisse mit ihm auszutauschen. Im Moment bin ich sehr beschränkt von dieser Angelegenheit. Ich habe dabei, daß Ministerpräsident Herriot bei seiner Abreise von London nicht vollständig sein würde. Erst dann kann eine einflussreiche Besprechung zwischen den Ministern der belgischen Regierung und den französischen Ministerpräsidenten stattfinden. Ich begehne heute die Ministerpräsident Herriot von den belgischen Abgeordneten in Kenntnis zu setzen, die Debatte und er vor einiger Zeit mit Malsodan gehabt hätte.

geordnete des Landesrats wegen der Besetzung ihrer Mandate von ihrer Berufung wegen der Besetzung ihrer Mandate. Die unterirdischen Landesratsfraktionen erwidern in diesen Angelegenheiten eine kurze Erklärung ihrer Mandate, durch die in allen internationalen Beziehungen den Ministern der Regierungskommission die Besetzung der Regierungsgliederung ermöglicht wird. Die ermittelten von der Regierungskommission, daß sie im Einverständnis mit der Schulabteilung die gegenüber den beiden Lehrern, Schneider und Martin gegen ihre Tätigkeit als Abgeordnete des Landesrats erlassenen Verfügungen nicht eingangs machen, und daß sie weiter dafür sorgt, daß die Besetzung der Mandate als immer behandelt werden. Auf jeden Fall aber geben die unterirdischen Landesratsfraktionen die Besetzung ab, daß keine ihrer Mitglieder sich durch die Besetzung ihrer Mandate als Abgeordnete des Landesrats erlassen Verfügungen nicht eingangs machen, und daß sie weiter dafür sorgt, daß die Besetzung der Mandate als immer behandelt werden. Auf jeden Fall aber geben die unterirdischen Landesratsfraktionen die Besetzung ab, daß keine ihrer Mitglieder sich durch die Besetzung ihrer Mandate als Abgeordnete des Landesrats erlassen Verfügungen nicht eingangs machen, und daß sie weiter dafür sorgt, daß die Besetzung der Mandate als immer behandelt werden.

Geht 1 Uhr wurde die Sitzung vertagt.

Bereinbarung über die Reparationsfrage?

London, 18. Juni. Lord Balfour hat in der Besprechung der Reparationsfrage in London und Gynemus eine Vereinbarung über die Besetzung der Reparationsfrage erklärt.

Die Besetzung der Reparationsfrage in London, 18. Juni. Lord Balfour hat in der Besprechung der Reparationsfrage in London und Gynemus eine Vereinbarung über die Besetzung der Reparationsfrage erklärt.



Herriot, der neue französische Ministerpräsident.

die die Besetzung der Reparationsfrage in London, 18. Juni. Lord Balfour hat in der Besprechung der Reparationsfrage in London und Gynemus eine Vereinbarung über die Besetzung der Reparationsfrage erklärt.





STATT KARTEN!

MARIA BENDIEK  
JOSEPH WAGNER

VERLOBTE

JUNI 1924

KÖLN-NIPDES  
Gellernstr. 481

SAARLOUIS  
Weißkranz 18  
z. Zl. Köln a. Rh.  
Lüdering 311

2092

Lothring'sche Weinkellereien

Cavea Saint Eucaire. Des. i. E. Hennequin, Metz.  
Weiße und rote französische Tischweine in Faß u.  
Flaschen. Bordeaux rot u. weiß, Burgunderweine u.  
Champagner. Cognac, Brandyweine, Apertifs, Likör  
Roter und weißer Abrikosen, geräucherter naturrein.  
Vertreter: **J. Martin, Saarlouis**, Adlerstr. 5.

Nachruf.

Am 17. ds. Monats entschlief unser  
Annahmestellenverwalter

**Herr August Reisenhöl**  
zu **Ensdorf**.

Der Verstorbene hat der Kreispar-  
kasse Saarlouis während seiner fast  
35jährigen Tätigkeit als tüchtiger und  
gewissenhafter Mitarbeiter wertvolle  
Dienste geleistet.

Sein Andenken werden wir in Ehren  
halten.

Kreisparkasse Saarlouis.

DER VORSITZENDE:

**Dr. Arweiler**

Landrat.

2607

Motorrad-Klub!

Alle Herren Motorräder, die hiermit an  
der Gründung eines Motorradklubs  
Saarlouis haben, bitten wir hiermit höf-  
lich, sich am kommenden Sonntag, den  
**22. ds. Mts.** im **Restaurant Michel**  
**Nadier jr.** um 10 Uhr vorm. einfinden  
zu wollen. 2608  
Viele Interessenten.

**Clis.**

Wir haben unsere neue Pflanzanlage in Betrieb  
genommen. Von heute ab **Clis** in jeder Menge  
und zu jeder Tageszeit.  
Preis: je Maßnahme von 1 Zentner aufwärts  
Fr. 8.— u. 9.—

Verkaufszeit: von 6 Uhr früh bis 8 Uhr abends  
ununterbrochen. 2675  
Hilfen-Bräuerei Saar-louis.



Unsere werten Kollegen

**Alois Madert**  
und  
**Alois Fontaine**

die  
**herzlichsten**  
**Glückwünsche**  
zum morgigen  
**Namenstage.**

Gemüthlichsterverein  
Franklortern.

2604

Das kleine Inserat

Das kleinste Inserat der Zeitung  
hat für die Bekanntheit Bedeutung!  
WIRTSCHAFT Du machst etwas rasch verhandeln,  
WIRTSCHAFT Arbeitskraft in Geld verwandeln,  
WIRTSCHAFT laufen, suchen, tauschen, mieten,  
Suchst Umsatz auf Geschäftsgeländen,  
WIRTSCHAFT was verkaufen, preislos los sein,  
Mag's alt, mag's neu, mag's klein, mag's  
groß sein,  
Und möchtest Dich vor Neidstahl schützen,  
So nützt die Zeitung Du denken. —  
Es bietet das Beste in der Tat  
Ein gütigstes Inserat.

Man liest leicht sichtlich drei, vier Zeilen,  
In allen Stadt- und Landstellen;  
Denn überall, in Hah' und Kerne  
Die „Saar-Zeitung“, man liest sie gerne.  
So die Annonce dreier, länger,  
Wird sie nur harter dem Empfänger.  
Es wird, wenn manchmal sie erneuert,  
Der Leser doppelt angeleert,  
Und nicht noch, inferior ist.  
Es bringt Erfolg, mehr als man hofft!  
Leicht ist die Maß, das Opfer klein,  
Die Wirkung wird erkannlich sein!  
Drum hängt gelobt — wer will's betreiben  
Ein Inserat gilt allezeiten.

Annahmestelle für Anzeigen: Saarlouis, Al. Markt 1, Telefon 82  
Wadgassen, G. Terres, Hüttenstr. 30.

Mieterrückverein  
Saarlouis.

Samstag, den 21. Juni,  
abends 8 Uhr  
im oberen Saale des Café  
Hubert

ordentliche  
**General-**  
**versammlung.**

Tagesordnung:  
Vorhandensein,  
Wahl der Mitgliebrer zur  
Wohnungs-Zustellungs-  
kommission.  
Vortrag über die neue Woh-  
nungsordnung vom  
28. Mai.

Sapflichten Besuch er-  
wartet  
2608 Der Vorstand.

Bilanz

des  
**Gnifinger**  
**Spar- und Darlehnschaften-Vereins**  
e. G. m. u. H.  
zu **Gnifingen**  
für das Jahr 1923.

Aktion.

Ressenzbestand	1281,09	Fr.
Guthaben bei der Verbandskasse	2467,—	„
Guthaben bei Mitgliebrern (Hb. Rechn.)	770,80	„
Ausgehende Kausgeber	6862,55	„
Ausgehende Darlehn	905,—	„
Eink. und Restlohn	0,76	„
Geschäftsguthaben	500,—	„
<b>Gesamta</b>	<b>1607,19</b>	<b>Fr.</b>

Passiva.

Sparumlagen	8568,85	Fr.
Geschäftsguthaben	676,—	„
Rückbehalte	88,80	„
<b>Gesamta</b>	<b>9277,15</b>	<b>Fr.</b>
Aktion	957,03	„
Passiva	9277,15	„
<b>Gesamta</b>	<b>9277,15</b>	<b>Fr.</b>

Mitgliebrerzahl Ende 1922	88
Wegang pro 1923	8
Mitgliebrerzahl Ende 1923	88

Gnifinger Spar- u. Darlehnschaften-Verein  
e. G. m. u. H. 2589

Der Vereinsvorstand:  
Ritter Schwarz Tasch

Bilanz

des  
**Griesborner**  
**Spar- und Darlehnschaften-Vereins**  
e. G. m. u. H.  
zu **Griesborn**  
für das Jahr 1923.

Aktion.

Guthaben bei der Verbandskasse	6,76
„ „ Mitgliebrern (Hb. Rechnung)	2276,80
Ausgehende Kausgeber	4696,52
„ „ „	2845,—
Eink. und Restlohn	284,—
Geschäftsguthaben	400,—
Mobilien	101,67
<b>Gesamta</b>	<b>10415,64</b>

Passiva.

Ressenz-Vorbeh.	619,72
Schuld bei der Verbandskasse	8557,20
Sparumlagen	5992,51
Geschäftsguthaben	184,86
Reservekapital	11,64
<b>Gesamta</b>	<b>10815,05</b>
Aktion	10415,64
Passiva	10815,05
<b>Gesamta</b>	<b>100,51</b>

Mitgliebrerzahl Ende 1922	100
Zugang pro 1923	2
Wegang pro 1923	4
Mitgliebrerzahl Ende 1923	100

Griesborner Spar- u. Darlehnschaften-Verein  
e. G. m. u. H.

Der Vereinsvorstand:  
Wilhelm Blass Kiefer André  
2590 Rentent.

2590

Stauten-Eröffnungs-Bilanz

des  
**Griesborner**  
**Spar- und Darlehnschaften-Vereins**  
e. G. m. u. H.  
zu **Griesborn**  
am 1. Januar 1924.

Aktion.

Guthaben bei der Verbandskasse	68,76
„ „ Mitgliebrern (Hb. Rechnung)	11379,—
Ausgehende Kausgeber	28496,60
„ „ „	18240,—
Eink. und Restlohn	1928,86
Geschäftsguthaben	7000,—
Mobilien	5000,—
<b>Gesamta</b>	<b>60577,70</b>

Passiva.

Ressenz-Vorbeh.	5099,60
Schuld bei der Verbandskasse	17285,—
Sparumlagen	20992,85
Geschäftsguthaben	1981,89
Reservekapital	7810,75
<b>Gesamta</b>	<b>60577,70</b>

Mitgliebrerzahl	108
-----------------	-----

Griesborner Spar- u. Darlehnschaften-Verein  
e. G. m. u. H.

Der Vereinsvorstand:  
Wilhelm Blass Kiefer André  
2591 Stndant.

2591

Der Schulplan im Saargebiet.

III.

7. Wortsinn.

Die Schulabteilung liegt in drei Fällen die Verantwortung von Eingaben schulhafter Natur verlegt über:

a) Für die Erfüllung der Schulvorschriften an der Gesamtschule... b) Wegen der Schulabteilung für die höheren und mittleren Schulen der Stadt Saarbrücken wurde mit der Schulabteilung verhandelt.

c) In Verfolg eines Beschlusses der Stadt Saarbrücken sollte zu Ostern 1923 die dritte Gesamtschule des Saargebietes eingerichtet werden.

Wichtiges: 1)

In a) Widrig ist, daß die Stadt Saarbrücken am 14. Mai 1923 die Abfertigung der von ihr festgestellten Schulstellenbetriebe beantragt hat.

In b) Der erste Bericht der Stadt lief am 11. März 1924 ein, es handelt sich um grundsätzliche Neuregelung der Schulabteilung...

In c) Die Eltern 1923 bebau auf der Mittelstufe eine Wohnschule (Vorbereitungsschule für den Eintritt in die Lehranstalten).

lich aufgeben. Die Eltern dieser Schüler machten sich die Schulabteilung um Hilfe. Die Schulabteilung ergriff die höchste Maßnahme der unteren Seminarellie bei der Entscheidung...

Der langsame Fortschritt in der Schulabteilung ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, daß der Direktor der Schulabteilung eine Schärferlinie eingestellt habe, die vorher sehr, nach Umständen, bis Schulabteilung mit einem Finger bebene und mehr mit behob angeklagt werden...

Der Direktor der Schulabteilung hat niemals mit dem Herrn Ritter jenseits der Seminarellie in die Schulabteilung um ein Wort, je es sich nicht, ist nämlich gewöhnt.

Am 17. Oktober 1925 vor der ersten Sitzung des Landtages wurde Herr Ritter um ein Wort im Mittel und alle die Schulabteilung...

Die Regierung der Saar wurde nach der Saarabteilung im Jahre 1920 durch den Herrn Ritter um ein Wort im Mittel und alle die Schulabteilung...

Widrig ist, daß die Stadt Saarbrücken am 14. Mai 1923 die Abfertigung der von ihr festgestellten Schulstellenbetriebe beantragt hat.

Die französische Regierungserklärung.

Die Regierungserklärung stellt dann die Darstellung der Verwaltung, das Gewerkschaftsrecht der Gewerkschaften, die Wiederherstellung der Arbeitsverhältnisse mit gewissen Verbesserungen...

Verordnung über Besichtigungen mit Mitarbeitern.

Die Erklärung handelt die Festsetzung von Gewerkschaftsmitgliedern als keine Festsetzung von Besichtigungen...

Widrigkeit 1)

In a) Widrig ist, daß die Stadt Saarbrücken am 14. Mai 1923 die Abfertigung der von ihr festgestellten Schulstellenbetriebe beantragt hat.

Widrigkeit 2)

In b) Der erste Bericht der Stadt lief am 11. März 1924 ein, es handelt sich um grundsätzliche Neuregelung der Schulabteilung...

Widrigkeit 3)

In c) Die Eltern 1923 bebau auf der Mittelstufe eine Wohnschule (Vorbereitungsschule für den Eintritt in die Lehranstalten).

Im Hexenwahn.

Schochdramen aus dem 15. Jahrhundert.

Von Doktor Klaus G. Schneider, Hülswasser.

10) Scherz und trocken spielen die bitteren Augen über sein Gesicht. Die Scherz werden seinen und hämmert in den Stellen Augen, denn der Scherz ist ein...

Daß nicht der Weiblich mit ihren Händen in dem Glanz ihre Hüfte und Brust eine Sandvoll Hüfte in sein...

Nach allem Brauche der ist doch seiner verdorben Sinn die drei Seiten eingepaßt und fest im Hals...

Der alte Saas, hüßlich die poor Seite, welche ich sehen, Weh, wie ich die Schande der Traub anfangen...

nach dem Jüten und der Böse — aber der Wille im nicht mehr.

In neuen Tagen gegen noch andere Weisen mit gebührender Sorgen aus dem Grundwort. Die eine war die...

Die alte, hüßlich Frau hatte das Pos und die Pein der Geruch trösten. Aus dem milben Drogaben hörte sie, daß...

Nach allem Brauche der ist doch seiner verdorben Sinn die drei Seiten eingepaßt und fest im Hals...

Der alte Saas, hüßlich die poor Seite, welche ich sehen, Weh, wie ich die Schande der Traub anfangen...

das erste Bild. Was ich sie verstanden? Gestalt hat in...

Der eine Seite, der dieses Selbstgespräch in freier...

Was soll ich mit dem, die Gebunden? Ich fühlte...

Der eine Seite, der dieses Selbstgespräch in freier...

Was soll ich mit dem, die Gebunden? Ich fühlte...

